

Posaunenchor „Preußens Gloria“

Bläser der Evangelischen Kirchengemeinde Preußen garantieren konzertante Qualität

Lünen-Süd • Ein rundes Fest feierte der Posaunenchor der Evangelischen Gemeinde Preußen am Freitag im Paul-Gerhardt-Gemeindehaus.

Dabei wurden vier verdiente Bläser geehrt. Wolf-Peter Maass bekam eine Ehrung für fünf Jahre Mitgliedschaft. Karl-Heinz Schult konnte sich über eine Auszeichnung für zehn Jahre aktives Musizieren im Posaunenchor freuen.

Seit zehn Jahren ist auch schon Markus Radtke Mitglied dieser Musikgruppe. Lei-

der konnte er seine Auszeichnung an diesem Abend nicht entgegennehmen.

Bereits 20 Jahre spielt Michael Pietrek im Posaunenchor und wurde dafür geehrt. 40 Musikfreunde feierten am Freitag mit den Jubilaren.

Chormitglied Dieter Besler hielt in diesem Zusammenhang eine Rede und bedankte sich darin unter anderem beim Chorleiter Reinhold Kluge für das erfolgreiche Jahr. Immerhin hat der Posaunenchor im letzten Jahr 26 Auf-

tritte erfolgreich gemeistert - und das nicht nur in Lünen und Umgebung.

Einen großen Auftritt hatte der Posaunenchor in Soest in einem Heim für geistig Behinderte Kinder. Außerdem hatten sie kürzlich erst ein Konzert im Altenpflegeheim an der Bebel Straße.

Am Sonntag gaben sie ein Weihnachtskonzert mit dem Männerchor Beckinghausen in Oberaden vor über 400 Blasmusikfreunden.

Heiligabend wird der Po-

saunenchor die Lünen traditionell mit einem besonderen Auftritt überraschen.

Nach der Christmette, gegen 23.15 Uhr, wird der Posaunenchor auf den Kirchturm steigen und dort weihnachtliche Weisen spielen.

Nebenbei wird es einen Glühweinstand geben.

Neben dem Kreischorkonzert Ende Februar wird der Posaunenchor das Jubiläumsjahr der Kirche zum 100-jährigen Bestehen eröffnen.

• mn



Der Posaunenchor der Preußen-Gemeinde ehrte seine Jubilare: (v.l.) Chorleiter Reinhold Kluge, Michael Pietrek, Gisela Kortenbrock, Karl-Heinz Schult und Wolf-Peter Maass.

Foto: Mareike Neumann